

2019/198

Informationsvorlage
III.1 - Zentrale Dienste -
Andrea Compes



Stadt Monschau

Verpflichtung der Beisitzer/innen des Wahlausschusses

| <i>Beratungsfolge</i> | <i>Geplante Sitzungstermine</i> | <i>Ö / N</i> |
|-------------------------------|-------------------------------------|--------------|
| Wahlausschuss (Kenntnisnahme) | 30.10.2019 | Ö |

Sachverhalt

Nach § 6 Abs. 3 der Kommunalwahlordnung (KWahlO) in der Fassung vom 31. August 1993 (GV NRW S. 592, ber. S 967), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 25. Oktober 2016 ([GV. NRW. S. 861](#)), in Kraft getreten am 5. November 2016, verpflichtet der Vorsitzende die Beisitzer des Wahlausschusses zur unparteiischen Wahrnehmung ihres Amtes und zur Verschwiegenheit über die ihnen bei ihrer amtlichen Tätigkeit bekannt gewordenen Tatsachen, insbesondere über alle dem Wahlgeheimnis unterliegenden Angelegenheiten.

Die Verpflichtung zur unparteiischen Wahrnehmung erfolgt per Handschlag.

Anlage/n

Keine